

Anlage 2

FDP

Die Liberalen

FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Eitorf

Freie Demokratische Partei
FDP - Fraktion
im Rat der Gemeinde Eitorf

www.fdp-eitorf.de

Vorsitzender

Helmut Fürst
Am Hagen 31
53783 Eitorf

Tel.: 02243 / 3492
Fax.: 02243 / 845490
Email: he.fuerst.eitorf@t-online.de

An die
Gemeindeverwaltung Eitorf
z.Hd. Herrn Bürgermeister
Dr. Rüdiger Storch
Rathaus
53783 Eitorf

GEMEINDE EITORF			
Eingang			
05.02.09	8-9		
/	/	60	

Siehe ges. Vermerk

1. Februar 2009

Verzicht auf die Ausbaumaßnahme Anliegerstraße „Heiderweg“ in Eitorf- Lindscheid

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Storch,

der Ausbau des Heiderweges in Lindscheid wird seit Jahren kontrovers zwischen der Verwaltung und den Anliegern diskutiert.

Die **weit überwiegende Mehrheit** der Anlieger wünscht die von der Gemeinde derzeit in Planung befindliche Ausbaumaßnahme **nicht**.

Die Gründe hierfür sind vielfältiger Natur und auch in Anhörungen bereits vorgebracht worden:

So fehlt es z. B. nach wie vor an einer zufriedenstellenden Lösung für ein tragfähiges Entwässerungskonzept für den Bereich des Heiderweges, so dass tieferliegende Anwesen bei Starkregenfällen von Überflutungen bedroht sind.

Die Anlieger befürchten weiterhin zu Recht, dass die Ausbaumaßnahme ohne eine veränderte Verkehrsregelung zu einem verstärkten Schleichverkehr, insbesondere von Versorgungsfahrzeugen und Besuchern des nahegelegenen Altenheimes, führen wird.

Der **schwerwiegendste Grund** liegt jedoch aus Sicht der Anlieger in den zu erwartenden **hohen Kosten** der Ausbaumaßnahme, deren Eigenanteil von einem **Großteil** der betroffenen Anlieger, in der jetzigen schwierigen wirtschaftlichen Situation, **nicht zumutbar** geschultert werden können.

Zu der Kostenermittlung aus dem Jahre 2007 muss bis zur Bauausführung realistischer Weise noch eine Teuerungsrate von ca. 8% hinzugerechnet werden.

In Anbetracht der Tatsache, dass Kurzarbeit oder gar in Einzelfällen der Verlust des Arbeitsplatzes droht, ist eine Finanzierung des zu erwartenden Anliegerbeitrages für einzelne Betroffene, weder über einen Bankkredit, noch über eine kostenpflichtige Stundung durch die Gemeinde, derzeit eine **realistische** Option.

Die Anlieger des Heiderweges sehen zudem die Notwendigkeit, dass das Entwässerungsproblem vorrangig gelöst wird.

Sie möchten im Weiteren auch den schadhafte Zustand der Fahrbahndecke nachhaltig verbessern, so dass die dauernden Ausbesserungen durch den Bauhof der Gemeinde dann zukünftig weitestgehend entfallen können.

Hierzu bieten sie an, alternativ zu einem Schwarzdeckenausbau durch die Gemeinde, die erforderlichen Ausbesserungsarbeiten am Heiderweg, in Absprache und unter Aufsicht des Bauhofes und der Gemeindeverwaltung, auf **eigene Kosten** vornehmen, um damit die Kosten niedrig zu halten, den derzeitigen Straßenzustand deutlich zu **verbessern** und zugleich die Allgemeinheit von diesen laufenden Unterhaltungskosten zukünftig dauerhaft zu **entlasten**.

Die **FDP – Fraktion** hat in der jetzigen angespannten und unsicheren Wirtschaftslage volles Verständnis für das Vorbringen der Bürger in Lindscheid.

Wir unterstützen daher das gemeinschaftliche, solidarische und bürgerschaftliche Engagement der Anlieger in dieser Angelegenheit und stellen daher den folgenden Antrag an die Verwaltung:

Die Planungen zum Ausbau des Heiderweges in Lindscheid werden zunächst **nicht** fortgeführt.

Die Verwaltung wird beauftragt zunächst zu prüfen, ob die zur Erhaltung der Verkehrssicherheit erforderlichen Ausbesserungsarbeiten, unter Aufsicht des Bauhofes und der Gemeindeverwaltung, **dauerhaft in Eigenregie und auf Kosten der Anlieger**, durchgeführt werden können.

Im Weiteren wird die Verwaltung gebeten, im Rahmen einer Bürgeranhörung das Gespräch mit den Anliegern erneut zu suchen, um zu einer tragfähigen und akzeptablen Lösung sowohl für die betroffenen Anlieger des Heiderweges, als auch der Gemeinde zu gelangen.

Weiterhin bitten wir um Unterrichtung über den aktuellen Stand der beabsichtigten Planungen betreffend die Entwässerung des Ortsteils Lindscheid speziell im Bereich der Heiderweges.

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Fürst
Fraktionsvorsitzender

Anlage: Schreiben der Anwohner des Heiderweges in Eitorf- Lindscheid.

Peter Schmitz
Heiderweg 3
53783 Eitorf
Tel.:02243/83513

Eitorf, den 19.01.09

FDP Fraktion des Rates der Gemeinde Eitorf
z.Hdn.: Herrn Fürst

53783 Eitorf

Betreff: Ausbau Heiderweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die wirtschaftliche Situation und den enormen Kosten sind wir gegen
einen Ausbau des Heiderweges.

mit freundlichen Grüßen

die Grundstückseigentümer

Bekkeia Kogler
Peter Groß
M. Spun
Pete Kunz
Udo Mänsmann
oll. Becker
G. Me

Andreas Brinow
Regina Peterhauer
Resi Meisenbaur
Hans-Peter Stankel
Karl-Josef Lichius
Johanna Weller